

Leben achten  
statt

Tod verkaufen

Von Rüstung oder ohne Rüstung leben?

Politisches Nachtgebet

25. Mai 2011, 20.00 Uhr



EINLADUNG

St. Martin, Rathausgasse 3, 79098 Freiburg

In den vergangenen Jahren steigerte „Europameister“ Deutschland seine Waffenlieferungen auf ein erneutes Rekordniveau. Moralische Grenzen existieren nicht: Gewehre und Maschinenpistolen, Militärhelikopter, Panzer, Militärelektronik und Störsender wurden selbst an scheindemokratische Regierungen und diktatorische Regime geliefert.

Mit deutschen Waffen, Rüstungsgütern und Lizenzvergaben wurde Jahrzehnte lang die Zivilbevölkerung in den nordafrikanischen Staaten und dem Nahen und Mittleren Osten unterdrückt, Demokratiebewegungen wurden mit deutschen Waffen bekämpft. Mit an vorderster Front profitieren baden-württembergische Unternehmen wie Heckler & Koch und Daimler/EADS.

Mit diesem politischen Nachtgebet wollen wir dazu anregen, im Blick auf das Leiden weltweit, das in einigen diktatorisch regierten Ländern zum Aufstehen für Recht, Gerechtigkeit und Demokratie führt, dem Aufruf Jesu „Wachet und betet mit mir!“ zu folgen. Wir wollen die Menschen, die sich mutig für ihre Rechte einsetzen, in unser Gebet aufnehmen und Möglichkeiten aufzeigen, sich gegen Waffenproduktion und Waffenexporte und für Demokratie einzusetzen.

**Es laden ein:  
ATTAC,  
Bonhoeffer Gruppe der  
Auferstehungsgemeinde,  
Evangelische Studierende Gemeinde,  
pax christi Bistumsstelle**